

Die Methode des Monats

Februar 2018

Werde Weltbürger*in!

Das Team von *Eine Welt Netz NRW* und *BUNDjugend NRW* präsentiert monatlich aktuelle Projektinformationen und die Methode des Monats für praktische Bildungsarbeit.

Bettlaken-Spiel

Beschreibung und Ziel: Zuordnung von Namen und Gesichtern. Wiederauffrischen von Namen, nach einer Zeit der Abwesenheit oder/und während eines Seminars oder einer Begegnung oder zum besseren Kennenlernen der Gruppenmitglieder. Beinahe nonverbal.

Teilnehmer*innen: Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Material: Bettlaken oder anderes undurchsichtiges Tuch.

Gruppengröße und Dauer: Ab 6 Personen aufwärts. Maximal 30 Personen. Ab 5 Minuten aufwärts

Ablauf / Vorbereitung:

Es werden (willkürlich oder gezielt) zwei Gruppen gebildet. Beide Spielleiter*innen halten ein Bettlaken so hoch, dass sich eine Wand zwischen beiden Gruppen aufbaut. Jede der Mannschaften hockt sich hinter die jeweilige Seite des Bettlakens. Die Gesichter der anderen Seite sollten nicht zu sehen sein.

Jede Mannschaft wird gebeten, immer jeweils eine Person nach vorn in die Mitte zu setzen. Wenn sich das bis dahin hochgehaltene Bettlaken senkt, muss jede der beiden Personen ganz schnell den Namen der anderen Person zu rufen. Wenn der Name des/der Gegenüber-Sitzenden richtig genannt wurde, wechselt der/diejenige, die den Namen langsamer oder nicht genannt hat, in die andere Mannschaft.

Abschluss: Wenn alle Beteiligten mindestens einmal geraten haben; wenn sich eine Gruppe durch Wechsel in die andere Gruppe so gut wie aufgelöst hat; wenn die Dynamik der Gruppe fällt.

Hinweis: Da sich die Kommunikation hier auf das Nennen der Namen reduziert, kann dieses Spiel wunderbar in Gruppen eingesetzt werden, die sich auf einem niedrigen Level der Verständigung bewegen .



Aktuelles aus dem Projekt

Wir hoffen, ihr hattet einen schönen Jahresausklang und seid alle gut ins neue Jahr gestartet! Bei uns im Einfach ganz ANDERS—Team gab es in den letzten Monaten einige Veränderungen.

Nachdem sie das Projekt „Einfach ganz ANDERS“ von Anfang an mitbegleitet, aufgebaut und bekannt gemacht hat, hat unsere Projektleiterin beim Eine Welt Netz NRW—**Dorothee Tiemann**— Anfang 2018 einen neuen Wirkungskreis in Münster gefunden, der sie sicher nochmal vor ganz andere spannende Herausforderungen stellen wird.

Wir wollen an dieser Stelle ein großes **DANKESCHÖN!** an sie richten, für all das Herzblut, dass sie über die vergangenen Jahre ins Projekt gesteckt hat, für den wertvollen Input, den wir alle von ihr bekommen haben und für alles, was Einfach ganz ANDERS zu dem gemacht hat, was es heute ist. Wir wollen auch ein herzliches „**Auf Wiedersehen**“ sagen—bei Workshops, bei Fachgesprächen, bei Veranstaltungen und zu einer Tasse Kaffee, denn Dorothee ist ja zum Glück nicht völlig aus der Welt.

Im gleichen Zug dürfen wir nun unsere neue Kollegin **Isabel Empacher** willkommen heißen! Sie ist ganz frisch aus der Elternzeit zurückgekommen und unterstützt jetzt das Einfach ganz ANDERS-Team auf seiten des Eine Welt Netz. Ihr ist das Projekt nicht völlig fremd, denn Isabel hat bereits bis 2016 zwei Jahre im Projekt gearbeitet.

Wir freuen uns sehr auf die erneute Zusammenarbeit!

Die dritte Neuerung ist das **umgestaltete Logo**—von nun an wird sich Einfach ganz ANDERS—Werde Weltbürger*in! **in einem neuen Look** präsentieren, der auch zu unseren Themen „**Klima & Flucht**“ (Arbeitstitel „Fluchtursachen“) sowie „**Gesellschaft gestalten**“ (Arbeitstitel „Miteinander & Vielfalt“) passen soll. Die neuen Bildungsangebote nehmen langsam Form an. Was sich genau dahinter verbirgt, erfahrt ihr in einem der nächsten Newsletter. Und bei näherem Interesse, sei allen die **Fortbildungsreihe 2018** ans Herz gelegt.

Fortbildungsreihe

Einfach ganz ANDERS – Werde Weltbürger*in!

Wir suchen Dich als Multiplikator*in für unsere Bildungsangebote zu „Klima & Flucht“ und „Gesellschaft gestalten“

Der Fokus der Fortbildungsreihe liegt auf unseren aktuellsten Bildungsangebote zu den Themenbereichen „**Klima & Flucht**“ und „**Gesellschaft gestalten**“. Mit unseren Bildungsangeboten wollen wir junge Menschen für **globale Nachhaltigkeits-Themen sensibilisieren** und dafür begeistern, **Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen** und die **Gesellschaft aktiv mitzugestalten**.

Inhalte der Fortbildungsreihe sind die Vermittlung von Grundlagen zur **Rolle und Haltung als Multiplikator*in**, Zusammenarbeit mit Schulen, sowie inhaltliche Auseinandersetzung mit den Themenfeldern Rassismus, Postkolonialismus, Privilegien und vorurteilssensibler Sprachgebrauch. **Methodentraining**: Praktisches Kennenlernen und Durchspielen unserer Methoden und Bildungseinheiten zu „Gesellschaft gestalten“ und „Klima & Flucht“. Am 2. und 3. Wochenende habt ihr die Möglichkeit, unsere Methoden sowohl aus der **Teilnehmenden-Perspektive** heraus kennenzulernen, als auch in die **Rolle der Anleitung** zu schlüpfen.

Die Fortbildungsreihe findet im Jahr 2018 zweimal statt. An je drei Wochenenden treffen wir uns an verschiedenen Orten in NRW. Start ist jeweils Freitag um 15 Uhr und Ende am Sonntag um 17 Uhr. .

Sommer 2018:

- 1. WE: 08. – 10. Juni 2018 in Bielefeld**
- 2. WE: 22. – 24. Juni 2018 in Odenthal - Voiswinkel**
- 3. WE: 06. – 08. Juli 2018 in Hagen- Rummenohl**

Herbst 2018:

- 1. WE: 21. – 23. September 2018 in Leichlingen**
- 2. WE: 05. – 07. Oktober 2018 in Lüdenscheid**
- 3. WE: 26. – 28. Oktober 2018 in Werl**

Kosten: 180 € (160 € für Eine Welt Netz - Mitglieder sowie BUND/ BUNDjugend-Mitglieder) inkl. Unterkunft & Verpflegung für alle drei Wochenenden. **Für Geflüchtete ist die Teilnahme kostenlos.** Teilnahme ab 16 Jahren.

Anmeldung unter: www.einfachganzanders.de/anmeldung/

Kontakt und Fragen an

maike.bannick(at)bundjugend-nrw.de, 02921/3193295 oder

helene.westkemper(at)eine-welt-netz-nrw.de, 0251/28466925

Das Projekt wird gefördert von: